



Bundesministerium
des Innern

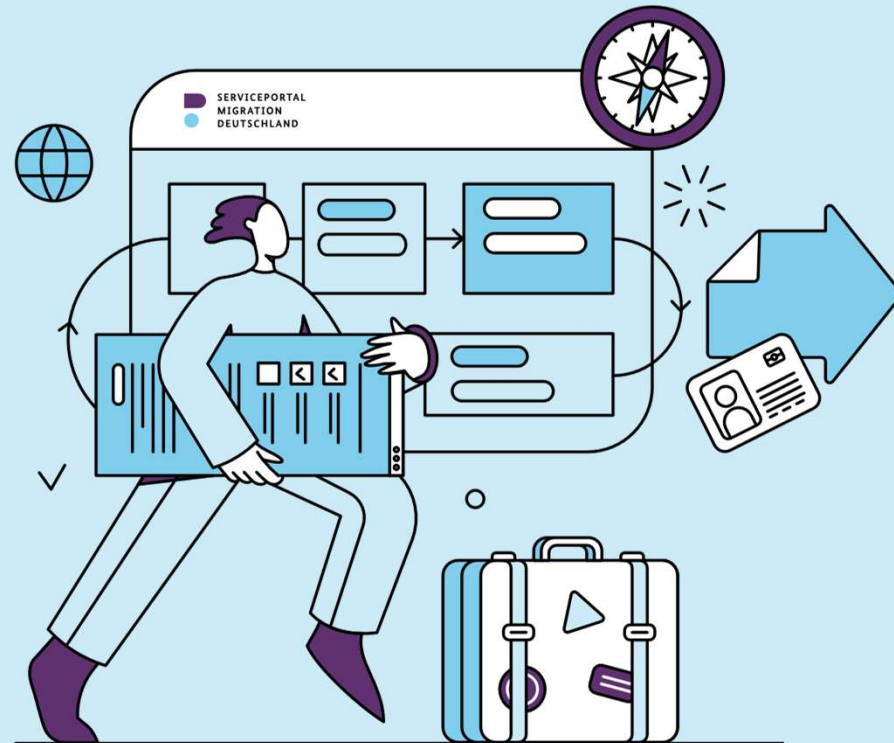


SERVICEPORTAL
MIGRATION
DEUTSCHLAND

Serviceportal Migration Deutschland

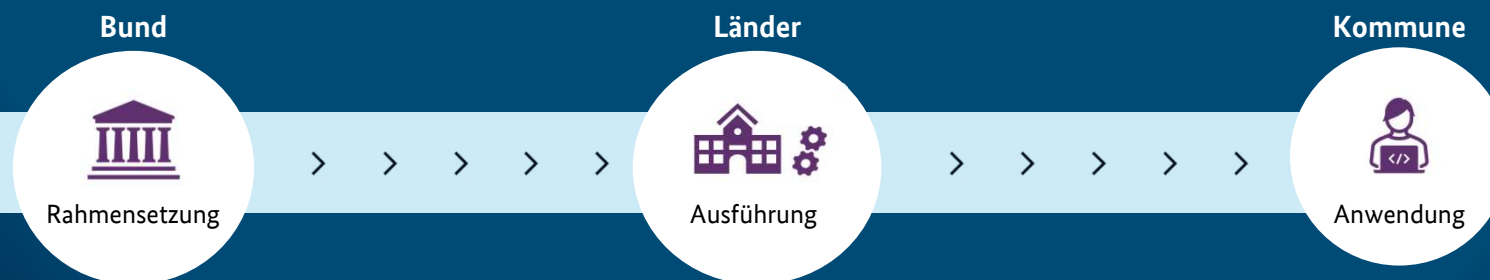
eGovernment Wettbewerb 2026

Juli 2026



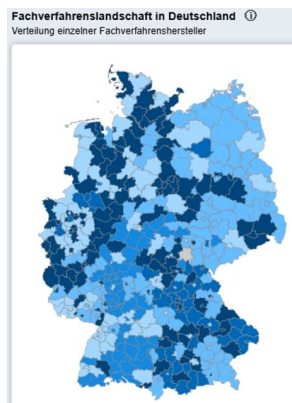
„Im Ausländerwesen sind Bund, Länder und Kommunen jeweils für unterschiedliche Aufgaben zuständig: Während **dem Bund die Gesetzgebung** im Bereich des Ausländerrechts (u.a. Aufenthaltsgesetz) obliegt, sind **die Länder für die Ausführung der Bundesgesetze** im Ausländerwesen zuständig. **Operativ werden die Kommunen (Städte und Landkreise) tätig**, namentlich die örtlichen Ausländerbehörden, die etwa Aufenthaltstitel erteilen oder verlängern.“

- BMI 2026



Der Weg der digitalen Migrationsverwaltung erfordert standardisierte Lösungen und stärkere Vernetzung

Förderale Verwaltungsstrukturen



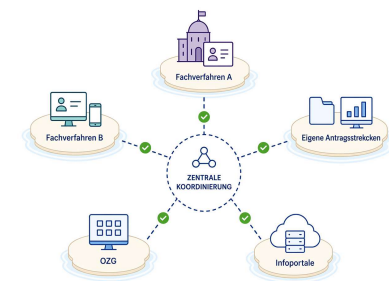
Unterschiedliche Fachverfahren sind bundesweit verteilt.

Herausfordernde Erfolgsfaktoren



Anforderungen in Verwaltungen sind vielfältig.

Koordinierung von Insellösungen



Jede Kommune hat stets eigene Lösungen.

Die moderne Migrationsverwaltung folgt den gemeinsamen, bundesweiten Digitalisierungsvorhaben

Gemeinsame digitale Migrationsverwaltung

Verzahnung



Nachnutzung und **Orchestrierung bestehender IT-Infrastrukturen** sowie Etablierung föderaler Gesamtprozesse

Standardisierung



Behördenübergreifend **einheitliche Umsetzung** zur Erfüllung von Standards und Nutzendenbedürfnissen

Once-Only



Nachnutzung von Informationen und Umsetzung des „**Once-Only-Prinzips**“ für Bürger und Verwaltungen

Nachnutzung



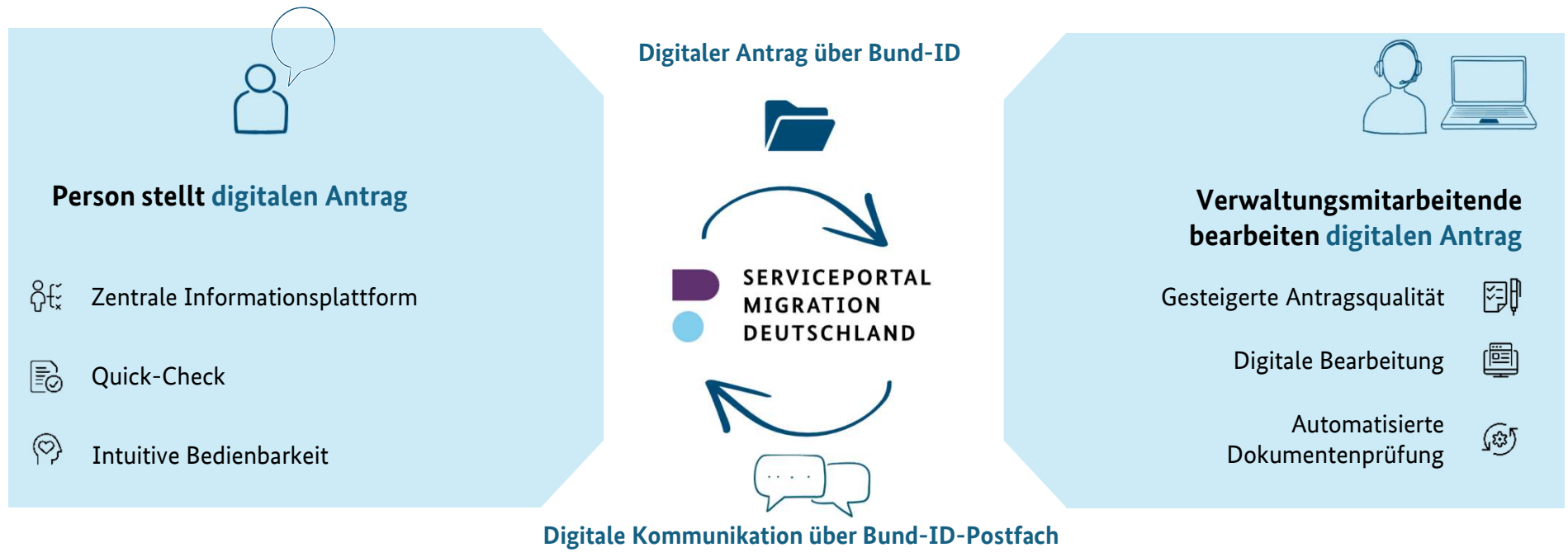
Ende-zu-Ende-Lösungen einmal entwickeln, gemeinsam nutzen und weiterentwickeln

**Das Serviceportal Migration
Deutschland (SMD) verbindet die
Vorteile smarter Digitalisierung mit den
Stärken unseres Föderalismus und
vernetzt alle Verfahrensbeteiligten.**



SMD setzt konsequent eine Ende-zu-Ende-Digitalisierung für Antragsstellende und Verwaltungsmitarbeitende um

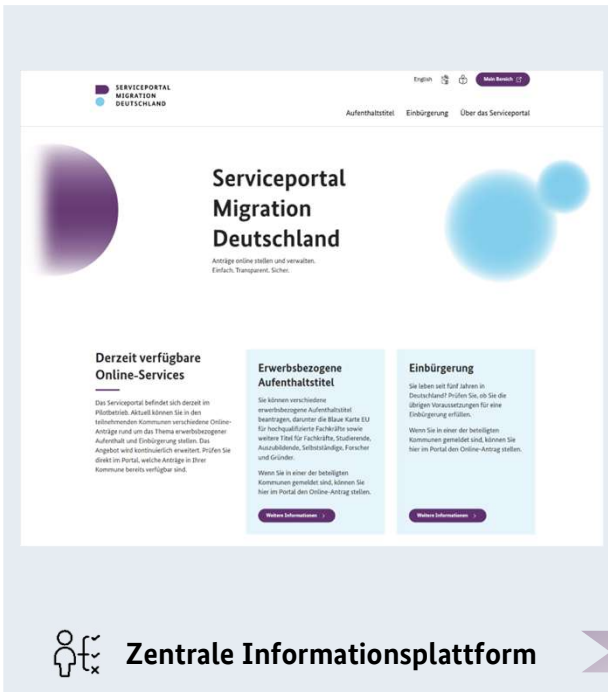
SMD ermöglicht die **Ende-zu-Ende-Digitalisierung** für die drei EfA-Leistungen (Aufenthaltstitel, Verpflichtungserklärung und Einbürgerung).



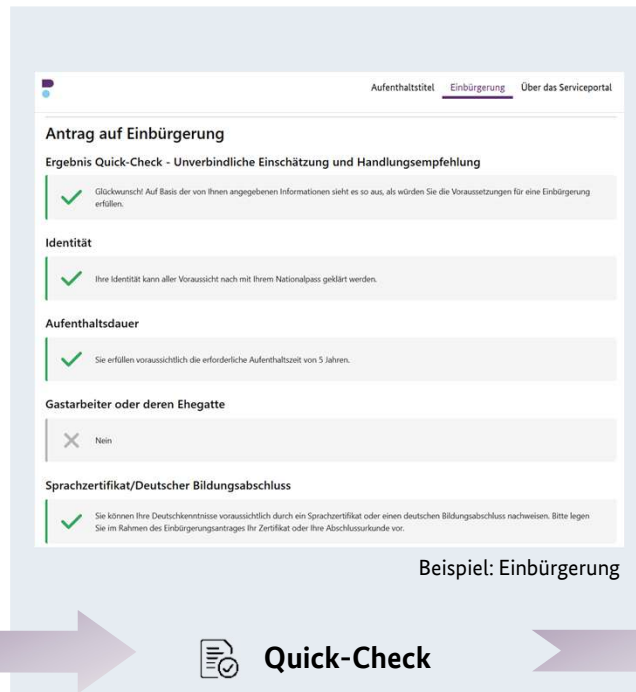
Sicht der Antragstellenden


ggf. „Antragsabkürzung“
über den Kurzantrag

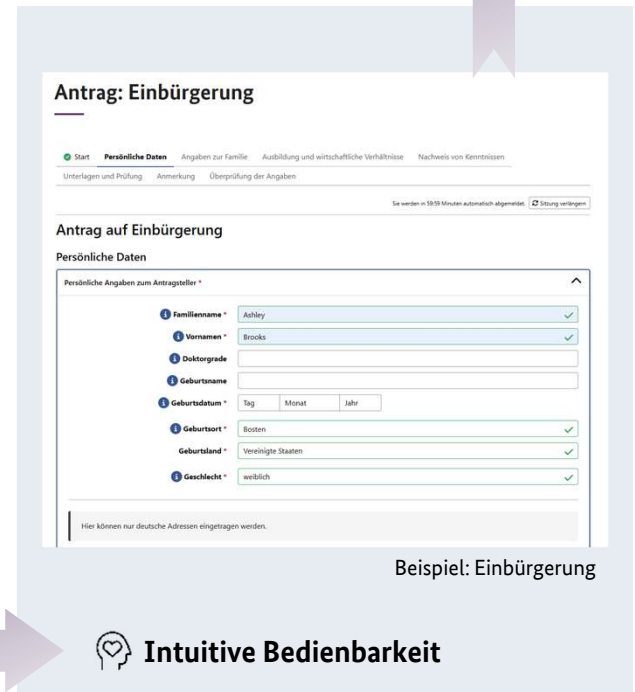
Person stellt digitalen Antrag für die gewünschte Leistung.



The screenshot shows the homepage of the Serviceportal Migration Deutschland. It features a header with the logo and navigation links for 'Aufenthaltstitel', 'Einbürgerung', and 'Über das Serviceportal'. The main content area is titled 'Serviceportal Migration Deutschland' and includes a sub-header 'Anträge online stellen und verwalten. Einfach, transparent, sicher.' Below this, there are three columns of information: 'Derzeit verfügbare Online-Services', 'Erwerbsbezogene Aufenthaltstitel', and 'Einbürgerung'. Each column contains a brief description and a 'Wissens Information' button.



The screenshot shows the 'Antrag auf Einbürgerung' quick-check result. It features a header with the logo and navigation links for 'Aufenthaltstitel', 'Einbürgerung', and 'Über das Serviceportal'. The main content area is titled 'Antrag auf Einbürgerung' and includes a sub-header 'Ergebnis Quick-Check - Unverbindliche Einschätzung und Handlungsempfehlung'. Below this, there are four sections, each with a green checkmark and a brief description: 'Identität', 'Aufenthaltsdauer', 'Gastarbeiter oder deren Ehegatte', and 'Sprachzertifikat/Deutscher Bildungsabschluss'. A 'Beispiel: Einbürgerung' label is positioned below the screenshot.



The screenshot shows the 'Antrag: Einbürgerung' form. It features a header with the logo and navigation links for 'Aufenthaltstitel', 'Einbürgerung', and 'Über das Serviceportal'. The main content area is titled 'Antrag: Einbürgerung' and includes a sub-header 'Antrag auf Einbürgerung'. Below this, there are two sections: 'Persönliche Daten' and 'Persönliche Angaben zum Antragsteller'. The 'Persönliche Angaben zum Antragsteller' section contains several input fields with dropdown menus and checkboxes, including 'Familienname', 'Vorname', 'Doktorgrade', 'Geburtsname', 'Geburtsdatum', 'Geburtsort', 'Geburtsland', and 'Geschlecht'. A 'Beispiel: Einbürgerung' label is positioned below the screenshot.

 **Zentrale Informationsplattform**

 **Quick-Check**

 **Intuitive Bedienbarkeit**

Sicht der Verwaltungsmitarbeitenden

(„geführte“ und standardisierte Sachbearbeitung)

Beispiel: Aufenthalt

Rechtsgrundlage In Bearbeitung

Antragsdaten

Basisdaten

Grund des Aufenthalts	Antragsgrund	Eingangskanal
Erwerbstätigkeit	Erstantragung	KURZ_ANTRAG

Auswahl der Rechtsgrundlage

* Pflichtangabe

Rechtsgrundlage *

Bitte auswählen

Rechtsgrundlage zurücksetzen Rechtsgrundlage festlegen ✓



Verwaltungsmitarbeitende
bearbeiten digitalen Antrag

Gesteigerte Antragsqualität



Digitale Bearbeitung



Automatisierte
Dokumentenprüfung



Sicht der Verwaltungsmitarbeitenden

(kontinuierlicher und intuitiver Vorgangsüberblick)

Beispiel: Einbürgerung

Prüfdokument	Dokumentname	Kategorie	Eingang	Aktion
Sonstiges Dokument	20250929_Ümit_Yılmaz_0N 3D60AET8YA2.pdf		29.09.2025	
Sonstiges Dokument	Entscheidungsvorlage_Ümit _Yılmaz_0MRRH5K4P8Y3N. pdf		29.09.2025	



Verwaltungsmitarbeitende
bearbeiten digitalen Antrag

Gesteigerte Antragsqualität



Digitale Bearbeitung



Automatisierte
Dokumentenprüfung



Vorteile für Antragstellende und Verwaltungsmitarbeitende



Antragstellende

Zentrales Informations- und Antragsportal

Weniger Wartezeiten und Vor-Ort-Termine

Digitale Kommunikation



Verwaltungsmitarbeitende

Entlastung in der Antragsbearbeitung

Systemunterstützung im medienbruchfreien Prüfprozess

Unmittelbare Kommunikation mit Verfahrensbeteiligten

Die Erfolgsstory von SMD in Zahlen, Daten und Fakten

Unsere Erfolgsfaktoren



Ende-zu-Ende-Digitalisierung

Praxisnahe Entwicklung mit Pilotkommunen (Bonn und Potsdam)

Seit **März 2025** im Livebetrieb

Nur **13 Monate** zur Basisversion

Entlastung der Verwaltungsmitarbeitende **um mehr als 25%** und **hohe Akzeptanzrate**



Nutzendenfreundlichkeit

Hohe Nutzenden-entfaltung mit z.B. über 2.000 Anträgen in Bonn innerhalb der ersten 15 Monate

Iterative Weiterentwicklung



Effiziente Verwaltungen

Über **50 Kommunen** derzeit im Rollout

KI-Pilot zur Automatisierung und Unterstützung von Prüfschritten

Integration in übergreifende Ressortvorhaben sowie „**Blaupause**“ für ähnliche Verwaltungsvorhaben



Langfristige Nachnutzung

Nachnutzung von **OZG, der BundID** und von Daten und Informationen aus **Bundesregistern**

Nachnutzung weiterer **OZG-Bausteine** und Realisierung **neuer Onlineverfahren**

Kontakt Daten



Kontaktperson

Michael Höynck
Referent | Gesamtprojektleitung
SMD@bmi.bund.de

Adressdaten

Bundesministerium des Innern
Alt-Moabit 140
10557 Berlin

